



Sektion Linien- und Fachkader Kanton Bern

Jahresbericht 2021

Personelles

Im Berichtsjahr 2021 wählte die Mitgliederversammlung vom 22. September 2021 folgende Personen in den Vorstand der Sektion:

- Rolf Gyax neu als Vertreter der pensionierten Mitglieder (bisher Vertreter der GSI)
- Regula Müller Flügel, stv. Generalsekretärin DIJ, als Vertreterin der DIJ
- Andreas Grandy, wissenschaftlicher Mitarbeiter, als Vertreter der GSI.

Der Gesamtbestand an Mitgliedern der Sektion ist gesamthaft ganz leicht gestiegen. Einigen Austritten und leider auch Todesfällen standen erfreuliche Neueintritte aus verschiedenen Direktionen gegenüber.

Aktivitäten in der Sektion

Das Vereinsjahr der Sektion war leider über alle Monate von unterschiedlich einschneidenden Einschränkungen infolge der Corona-Pandemie geprägt. Der Vorstand hat im Januar, Mai, August und Oktober trotzdem vier ordentliche Sitzungen durchgeführt, mehrheitlich als Videokonferenz mit Hilfe von Skype.

Die wie üblich im März geplante Mitgliederversammlung 2021 wurde wegen des «Corona-Lockdowns» zuerst in den Mai verschoben, dann aber wegen der fortdauernden Einschränkungen erst am 22. September 2021 durchgeführt. Dank der besonderen Umstände durften die Anwesenden die Versammlung im Grossratssaal durchführen und das gesellige, «coronakonforme» Apéro in der Rathaushalle geniessen – merci an Gérard für das Organisieren dieser würdigen Räume! Die statutarischen Geschäfte gaben zu keinen besonderen Bemerkungen Anlass. Die Informationen des BSPV-Geschäftsführers Daniel Wyrch insbesondere zu den Neuerungen in der Bernischen Pensionskasse und bezüglich der verfügbaren Mittel für Gehaltserhöhungen wurden positiv aufgenommen.

Direkt anschliessend an die MV fand der «Plattformanlass» statt. Er widmete sich dem Thema der anspruchsvollen Führung im Rahmen des Managements der Corona-Pandemie. In prägnanten und persönlich geprägten Vorträgen informierten zuerst Jürg Bissegger, Kader in der Kantonspolizei und Stabschef des Führungsstabes der Kantonsverwaltung, und anschliessend Gundekar Giebel, Kommunikationsverantwortlicher der GSI. Zahlreiche Fragen von Mitgliedern unterstrichen das Interesse am Thema und an den Leistungen der beiden Referenten zur Bewältigung der Corona-Krise. Alle Anwesenden dankten beiden Referenten für deren nicht selbstverständliche Einsätze mit einem kräftigen Applaus.

Die Planung der MV 2022 und weiterer Aktivitäten im 2022 stand weiter unter der Unsicherheit der Entwicklung der Corona-Massnahmen. Der Vorstand hat als Thema für Referate und Diskussion an der MV 2022 die besonderen Anforderungen der Führung in Co-Amtsleitungen oder in Teilzeitfunktionen gewählt. Mehrere qualifizierte Referentinnen und Referenten haben ihre Teilnahme zugesagt.

An der MV 2022 wird auch das Präsidium der Sektion neu zu bestimmen sein, weil Niklaus Lundsgaard-Hansen auf Ende 2021 beruflich in den Ruhestand tritt. Romilda Stämpfli, Vorsteherin des Amtes für Justizvollzug, hat sich bereit erklärt, für die Nachfolge zu kandidieren.

Vertrauensarbeitszeit

Dieses Schwerpunktthema in den Jahren 2018/2019 will der Vorstand im Jahr 2022 mittels einer Umfrage bei allen betroffenen obersten Kadern und Justizpersonen evaluieren. Ergebnisse und Würdigungen dieser Umfrage werden 2022 vorliegen.

Niklaus Lundsgaard-Hansen

Präsident Sektion Linien und Fachkader Kanton Bern

